

Geht die Große Schmiedestraße weiter hinunter und biegt dann rechts in die Goos ein. Am Ende dieser Straße kommt ihr auf einen großen Platz, den **Pferdemarkt**.

8

Wie heißt das Märchen, welches auf dem Pferdemarkt zu finden ist?

- „Das Wasser des Lebens“
- „Der Froschkönig“
- „Vom Fischer und seiner Frau“
- „Die kleine Meerjungfrau“



Auf dem Pferdemarkt befindet sich außerdem das Zeughaus.

9

a) Wann wurde es gebaut? b) Welches „Zeug“ wurde hier gelagert?

- | | |
|---------------------------------------|--|
| <input type="radio"/> 1661 | <input checked="" type="radio"/> Waffen |
| <input checked="" type="radio"/> 1698 | <input type="radio"/> Tuche und Stoffe |
| <input type="radio"/> 1832 | <input type="radio"/> Lebensmittelvorräte |
| <input type="radio"/> 2011 | <input type="radio"/> Sattel- und Zaumzeug |

Geht nun rechts am Zeughaus vorbei und geradeaus die Steile Straße hinunter, bis ihr links an einen alten Torbogen kommt. Das ist das **Hahnentor**. Setzt einen Fuß immer genau vor den anderen und geht so durch das Tor hindurch.

10

Wie viele Fuß misst es?

- 10 30
- 20 40

Gegenüber befindet sich die Neue Straße. Folgt ihr und biegt dann links in die Hökerstraße. Sucht das **Gebäude**, an dem die **Jahreszahl 1650** steht.

11

a) Wie heißt das Gebäude? b) Wie viele gotische Blendbögen (spitze Steinbögen) findet ihr im Innenhof?

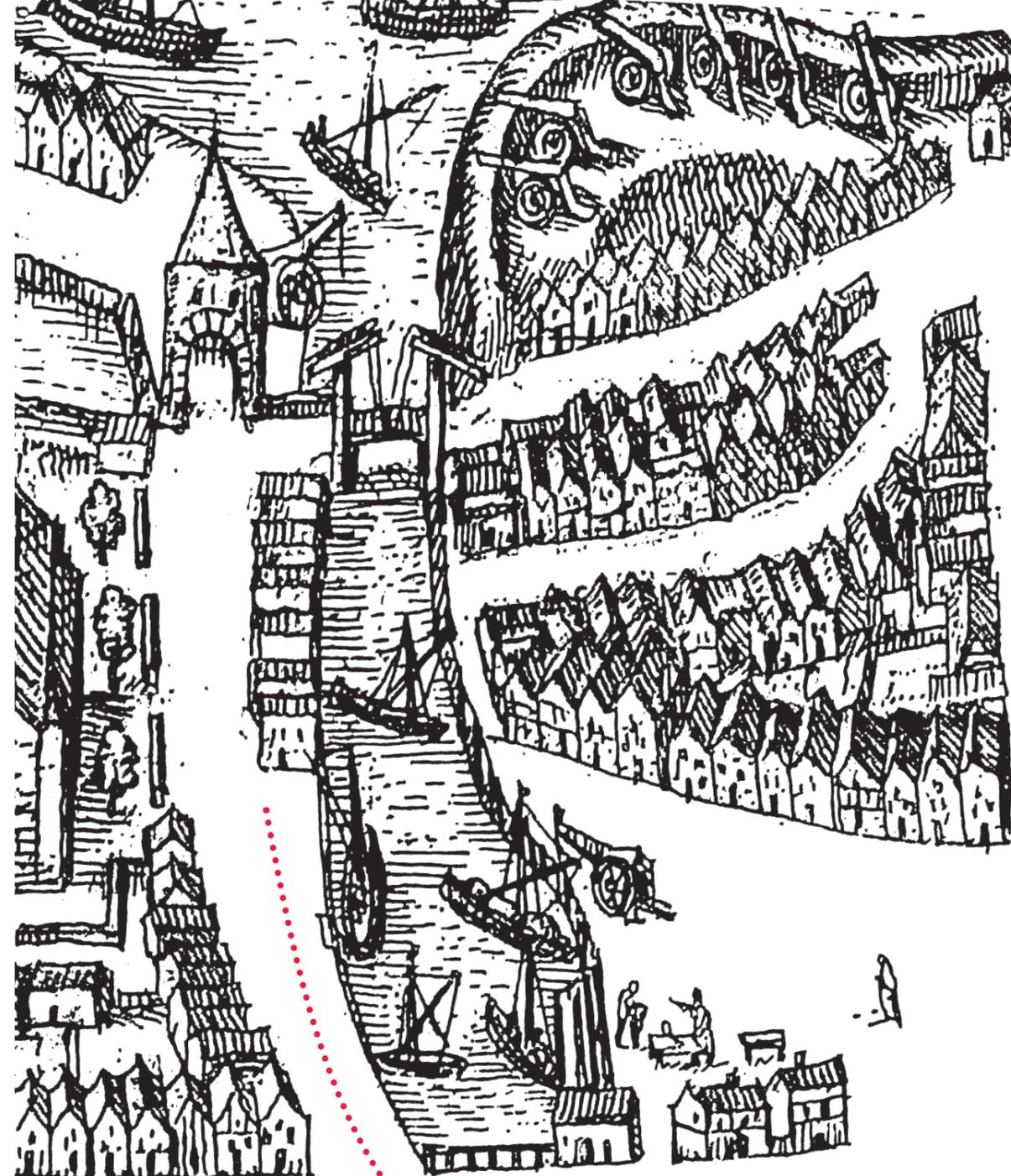
- | | | |
|---|------------------------------------|-------------------------|
| <input type="radio"/> Fachwerkhus | <input type="radio"/> 3 | <input type="radio"/> 5 |
| <input type="radio"/> Schnökerhus | <input checked="" type="radio"/> 4 | <input type="radio"/> 6 |
| <input type="radio"/> Schwedenhus | | |
| <input checked="" type="radio"/> Hökerhus | | |



Geschafft! Jetzt seid ihr fit in Stades Stadtgeschichte. Ob ihr wohl alles richtig habt? Jetzt geht es jedenfalls erstmal weiter bergab zum Hafen und zurück zum Schwedenspeicher.

museen stade SCHWEDENSPEICHER

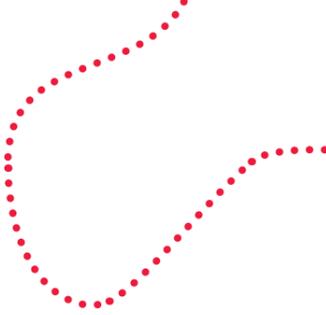
Schwedenspeicher | Wasser West 39 | D-21682 Stade
 T +49 (0)4141 79 773 10 | F +49 (0)4141 79 773 99
 info@museen-stade.de | www.museen-stade.de



Stade gibt es schon seit über 1000 Jahren...
 Ihr heutiges Gesicht aber erhielt die Stadt nach dem großen Stadtbrand vor etwa 350 Jahren. Über zwei Drittel der Stadt wurden zerstört und mussten wieder aufgebaut werden. Auch neue Gebäude entstanden, wie zum Beispiel zwei große Lagerhäuser, die von den schwedischen Soldaten genutzt wurden. Stade wurde nämlich damals vom schwedischen König regiert. Seine Gouverneure ließen die Stadt zur modernsten Festung in Nord-europa ausbauen. Der Schwedenspeicher, eines der beiden großen Lagerhäuser, erinnert an diese Zeit. Dort beginnen wir unsere kleine Stadtrallye.

ALTSTADTRALLYE

Eure Aufgabe ist es nun, die Stadt zu erkunden und die folgenden Fragen zu beantworten. Das ist nicht so schwierig, denn die meisten Antworten findet ihr, wenn ihr euch die Gebäude von außen ansieht. Ihr dürft allerdings in den Gebäuden niemanden danach fragen.



Seht euch nun nochmal nach dem Schwedenspeicher um. Dort hoch über dem Portal steht die Krone des Schwedenkönigs. Diese Krone wird euch auf eurem Weg durch die Stadt noch an zwei anderen Gebäuden begegnen.

1 Welche Gebäude sind das? (Wenn ihr sie auf eurem Rundgang gefunden habt, zwei davon ankreuzen)

- St. Wilhadi Kirche
- Rathaus
- Zeughaus
- Haus des schwedischen Generals



5 a) Um welches Gebäude handelt es sich?

- Zeughaus
- Rathaus
- Kunsthaus
- Bahnhofsgebäude

b) Der Eingang wird von einer wehrhaften Frau mit Schwert geschützt. Was trägt die Frau in ihrer anderen Hand?

- Waage, Symbol für Gerechtigkeit wegen ihrer Ausgewogenheit und Neutralität
- Spiegel, Symbol für Erkenntnis, Klarheit und Offenbarung
- Fahne, Symbol für göttliche Macht und Unbezwingbarkeit
- Buch, Symbol für Erkenntnis, Wissen und Weisheit

c) Was bedeutet der Spruch über dem Haupteingang? »Justitia et pietas pax et concordia vernet«

- Möge die Macht mit dir sein
- Gerechtigkeit und Frömmigkeit, Friede und Eintracht mögen blühen
- Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit
- Die Dinge haben nur den Wert, den man ihnen verleiht

Geht die Fußgängerzone weiter aufwärts, bis die Kleine Schmiedestraße nach links abzweigt. An ihrem Ende erkennt ihr geradeaus den Kirchturm der St. Wilhadi Kirche.

6 Er hat einen Spitznamen. Könnt ihr euch vorstellen welchen?

- „Der schiefe Turm von Stade“
- „Big Ben“
- „Notre Dame de Stade“
- „Der Willi“

Hans Christoph von Königsmarck ist der schwedische General, der Stade erobert und lange Zeit verwaltet hat. Er hat damals in der „Großen Schmiedestraße“ gewohnt. An seinem ehemaligen Wohnhaus ist eine entsprechende Informationstafel angebracht. Dort steht, dass in diesem Haus auch Aurora geboren wurde.



7 Wer aber war Aurora?

- Seine Mutter
- Seine Tante
- Seine Tochter
- Seine Enkelin



Schräg gegenüber auf der anderen Seite des Hafens steht ein alter Holzkrane. Er diente zum Be- und Entladen der Schiffe. Auch dieser Kran wurde 1659 Opfer der Flammen.

2 a) Wie viele Jahre nach dem Brand wurde der Kran wieder aufgebaut? b) Wie wurde der Kran angetrieben?

- 2
- 5
- 7
- 10

- Mit Hilfe eines Windrades
- Mit einem Dieselmotor
- Mit einem Ochsespann im Inneren des Krans
- Mit einem „Hamsterrad“, in dem sich Menschen bewegt haben

Jetzt geht ihr an dem vor euch stehenden Einzelhaus (der alten Stadtwaage) vorbei und dann geradeaus in die Straße, die nach einem unverzichtbaren Würzmittel benannt ist.

3 Wie hieß diese Straße früher?

- Saltstraße
- Soltstraße
- Zollstraße
- Peperstraße

Geht die Straße entlang und biegt bei nächster Gelegenheit rechts ab. Achtet auf diese Uhr. Sie befindet sich an dem höchsten Gebäude von Stade.

4 a) Sucht nach dem vollständigen Namen des Gebäudes. Es ist nach zwei Heiligen benannt. b) Schätzt die Höhe des Bauwerks.

- St. Cosmae et Damiani
- St. Wilhadi et Damiani
- St. Cosmae et Domino
- St. Damiani et Cosmae

- 41,21 m
- 52,75 m
- 62,45 m
- 90,32 m

